Zeitschrift: St. Galler Schreibmappe
Band: 18 (1915)

Rubrik: Schreibmappe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frankatur-Taxen für Briefe, Drucksachen und Warenmuster.

Land		Brief-Taxe frankiert	Brief-Taxe unfrankiert	Druck-Sachen Frankotaxe	Gewichts-Satz Gramm	Waren-Muster Frankotaxe
1. **Schweiz**, bis 250 Gramm	im Ortskreis (10 Kilometer Luftlinie)	Cts. 5	Cts. 10	Cts. 2	bis 50	Cts. 5
				„ 5	über 50—250	
	übrige Schweiz	„ 10	„ 20	„ 10	250—500	10
2. **Sämtliche Länder der Erde**	bis zu 20 Gramm	„ 25	„ 50	„ 5	bis 2000 Gr. für je 50 Gr.	5 †)
	über 20 Gramm f. je weitere 20 Gramm	„ 15	„ 30			
(Ausnahmen siehe Grenzrayon.)						

†) Ausland-Muster-Minimaltaxe 10 Cts., Höchstgewicht 350 Gramm.
Im Grenzrayon (30 Kilometer gerade Linie), Deutschland, Frankreich und Oesterreich Briefe je 20 Gramm 10 Cts.

Ortskreis St. Gallen. (Brieftaxe 5 Cts.)

Abtwil, Andwil, Arnegg, Berg (St. Gallen), Bernhardzell, Bruggen, Bühler, Eggersriet, Engelburg, Gais, Goldach, Gossau (St. Gallen), Gottshaus, Häggenschwil, Haslen (Appenzell), Heiligkreuz, Herisau, Horn, Hundwil, Kronbühl, Kronatl-Neudorf, Lachen-Vonwil, Langgass, Lauften bei Waldkirch, Lömmenschwil, Mörschwil, Niederteufen, Rehetobel, Riethäusle, Roggwil, Rotmonten, Obergrimm-Waldkirch, St. Fiden, St. Georgen, St. Josephen, Speicher, Speicher-Schwendi, Stachen, Stein (App.), Steinach, St. Pelagiberg-Gottshaus, Teufen, Trogen, Tübach, Untereggen, Wilen-Gottshaus, Wald (App.), Waldkirch, Waldstatt, Wilen-Herisau, Winden, Winkeln, Wittenbach.

Grenzrayon mit St. Gallen. (Brieftaxe 10 Cts.)

Deutschland.

Äschach, Enzisweiler, Eriskirch, Fischbach (Ob.-Amt Tettnang), Friedrichshafen, Hagnau, Hemigkofen, Immenstaad (Baden), Kluftern (Baden), Langenargen, Lindau, Nonnenhorn, Oberreitnau, Reutin, Schachen b. Lindau, Wasserburg.

Österreich.

Altach, Altenstadt im Vorarlberg, Bauern, Bregenz, Dornbirn, Eschen, Feldkirch, Fussach, Gaissau, Göfis, Götzis, Hard, Höchst, Hohenems, Klaus, Lauterach, Lustenau, Meiningen, Nendeln, Rankweil, Röthis, Schaan, Schwarzach im Vorarlberg, Sulz-Röthis, Übersaxen, Vorkloster bei Bregenz, Weiler-Klaus, Wolfurt.

Pakettaxe für obige österreichische Orte bis 5 kg 50 Cts.

Abonnierte Drucksachen (aus Leihbibliotheken) bis zu 2 kg für Hin- und Herweg zusammen 15 Cts.

Post-Karten.

Schweiz . . . . . frankiert 5 Cts., unfrankiert 10 Cts.
Ausland . . . . . „ 10 „ „ 20 „
Bezahlte Antworten Schweiz 10 Cts., Ausland 20 Cts.

Geschäfts-Papiere.

(Nur im Verkehr mit dem Auslande für Urkunden, Akten, Fakturen, Frachtbriefe, Handzeichnungen etc.)
Stickerei-Kartons ohne handschriftliche Zusätze Ausland-Drucksachentaxe, sonst Geschäftspapiertaxe (bis 2000 Gramm) für je 50 Gramm 5 Cts. Minimaltaxe 25 Cts.

Einschreibegebühr

nebst der ordentlichen Taxe: Schweiz 10 Cts., Ausland 25 Cts.

Rückscheingebühr

nebst der ordentlichen Taxe: Schweiz 20 Cts., Ausland 25 Cts.

Expressbestellgebühr

nebst der ordentlichen Taxe:
für Briefe für je 2 Kilometer Entfernung 30 Cts.
„ Pakete „ „ 2 „ „ 50 „

Einzugsmandate.

Höchstbetrag Fr. 1000.—, bei Übertragung auf Postscheckkonti unbeschränkt.

Schweiz: 15 Cts. im Lokalrayon und 20 Cts. ausserhalb desselben.
Vom eingezogenen Betrage wird eine fixe Gebühr von 10 Cts., nebst der Postanweisungstaxe (bei Überweisung auf Scheckrechnungen die Einzahlungsgebühr im Scheckverkehr) in Abzug gebracht.
Den Einzugsmandaten zur Betreibung sollen Betreibungsbegehren und Kostenvorschuss beigeschlossen werden. Letzterer beträgt:
für Beträge bis Fr. 100.— Fr. —.85 im Rayon und Fr. —.90 ausserhalb desselben
„ „ über „ 100.— „ 1.55 „ „ „ „ 1.60 „ „

Aegypten, Belgien, Chile, Dänemark, Deutschland, Frankreich mit Algier und Monaco, Italien, Luxemburg, Niederlande und N.-Indien, Norwegen, Oesterr.-Ungarn, Portugal, Rumänien, Schweden, Serbien, Tunesien (hauptsächliche Orte), **Türkei** (deutsche und österreichische Bureaux)

Taxe wie für entsprech. eingeschriebene Briefe.
Vom eingezogenen Betrag werden abgezogen: Postanweisungstaxe von 25 Cts. für je 50 Fr. und Einzugsgebühr von 10 Cts. für jeden eingez. Titel.

Bemerkungen. Ungenügend frankierte Briefe, Postkarten, Drucksachen und Warenmuster im Innern der Schweiz unterliegen einer Nachtaxe im Betrage der fehlenden Frankatur. Ganz unfrankierte Drucksachen im Innern der Schweiz und nach dem Auslande, ferner ganz unfrankierte Warenmuster und Geschäftspapiere nach dem Auslande werden nicht befördert.

Haftpflicht.

Eingeschriebene Briefpostgegenstände:

Im Verlustfalle Fr. 50.— (event. der dekl. Wert) im In- und Auslande und bei Verspätungen von mehr als 24 Stunden Fr. 15.— nur im internen Verkehr.

Pakete im Innern der Schweiz:

Für Verspätungen von mehr als 24 Stunden Fr. 15.—; im Verlustfalle entweder deklarierter Wert oder per kg bis Fr. 15.—. **Reisegepäck.** Bei Verlust bis Fr. 15.— per kg. Bei Verspätung um mehr als 24 Stunden Fr. 15.— für jeden Tag; Maximum Fr. 60.—.

Pakete nach dem Ausland:

Für Verlust von Paketen bis 3, 5, 10 kg höchstens Fr. 15.—, 25.— oder 40.— oder den Betrag einer event. Wertangabe. Für Verspätungen wird nicht Ersatz geleistet.

Beschädigungen werden in der Schweiz und im Ausland, wo Haftpflicht anerkannt wird, bis zu den Ansätzen für Verluste vergütet.

Tarif für Geldsendungen nach der Schweiz und dem Auslande.

Geldanweisungen.

Schweiz. (Maximum Fr. 1000.—.) Bis Fr. 20.—: **15 Cts.**, über Fr. 20.— bis Fr. 100.— **20 Cts.**, je weitere Fr. 100.— **10 Cts. mehr.**

Ausland. Geldanweisungen sind, mit Ausnahme von Spanien, im Verkehr mit allen Ländern zulässig. Taxe: 25 Cts. für je Fr. 50.—. Cuba, Canada, Grossbritannien mit Kolonien, Honduras, Mexiko u. Russland (ohne Finnland) 25 Cts. für je Fr. 25.—.

Der Austausch von *telegraphischen* Geldanweisungen ist gestattet mit Ägypten, Belgien, Bulgarien, Canada, Dänemark, Deutschland, Frankreich (einschliesslich Korsika und Algerien), Griechenland, Grossbritannien, Japan, Italien, Kreta, Luxemburg, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Österreich-Ungarn, Portugal, Rumänien, Salvador, Schweden, Serbien, Tunesien und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Wertbriefe nach dem Auslande.

Versicherungsgebühr für je Fr. 300.— (nebst ordentlicher Brieftaxe und Einschreibegebühr):

1. Algerien, Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich-Ungarn . . . . . 10 Cts.
2. Belgien, Bosnien, Dänemark, Grönland, Luxemburg, Niederlande, Rumänien, Russland, Schweden, Serbien, Spanien (inkl. Balearische und Kanarische Inseln) . . . . . 15 „
3. Bulgarien, Norwegen, ... 20 „
4. Ägypten, Argentinien, Chile, China, dänische Kolonien, französische Kolonien, Grossbritannien, Japan, italienische Kolonien, Montenegro, Portugal, Salvador, Shanghai, Tunesien, Türkei . 25 „
5. Portugiesische Kolonien . . . . . 25, 40 und 60 „

Schweiz. Postscheck- und Giroverkehr.

Stammeinlage Fr. 100.—. Verzinsung 1,8 %.

Gebühren für Einzahlungen 5 Cts. für je Fr. 100.— oder Bruchteil von Fr. 100.—.

Gebühren für Auszahlungen 5 Cts. für je Fr. 1000.— oder Bruchteil von Fr. 1000.— bei Barabhebung am Schalter der Scheckbureaux, bei Anweisung auf Poststellen ausserdem 5 Cts. für jede Anweisung. — Übertragungen (Giro) gratis.

Antwort-Coupons.

Diese dienen dazu, dem Versender eines Briefes nach dem Auslande ein Mittel an die Hand zu geben, dem Adressaten den Gegenwert der Frankatur eines Antwortbriefes zu übersenden. Die Antwortcoupons kosten in der Schweiz 25 Cts. und können in den meisten Staaten gegen eine Auslandsbriefmarke umgetauscht werden.

Brief-Nachnahmen nach dem Ausland.

Im Verkehr mit den nachstehenden Ländern kann auf *rekommandierten Briefpostgegenständen Nachnahme* bis zum Betrage von **Fr. 1000.**— erhoben werden:

Ägypten, Belgien, Chile, Dänemark (einschl. Faroër), Dänische Antillen, Deutschland, Frankreich (inkl. Korsika und Algerien), Japan, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Rumänien, Schweden, Serbien, Tunesien und Türkei (Beirut, Konstantinopel, Saloniki u. Smyrna). Taxe wie für rekommandierte Gegenstände gleicher Art ohne Nachnahme bei Einlösung, Abzug der Mandattaxe und Einzugsgebühr 10 Cts.

Pakete mit und ohne Wertangabe und mit und ohne Nachnahme.

	Gewicht	Frankotaxe unfrankiert ()	Wertangabe Maximum	Maximal-Nachnahme-Betrag
		Fr. Cts.	Fr.	Fr.
Schweiz . Gr. 1—500	.	—.15 (25)	beliebig*)	1000 **)
„ 501—2500	.	—.25 (35)		
2½—5 kg	.	—.40 (50)		
5—10 „ =	.	—.70 (80)		
10—15 „ =	.	1.—(1.10)		
15—20 „ =	.	1.50 (1.60)		
über 20 kg nach der Entfernung.				
Belgien	5	1.50	beliebig	1000
	5-10	2.10	„	1000
Bulgarien	5	2.25	1000	500
Dänemark	5	1.50	beliebig	1000
Deutschland	5	1.—	beliebig	1000
Frankreich und Kolonien (Poststücke)	5	1.—	5000	1000
	5-10	1.50		
Griechenland	5	2.—bis 2.50	1000	1000
Grossbritannien mit Irland (Spezialdienst) .	1	1.50	5000	1000
	3	1.85	5000	1000
	5	2.25	5000	1000
Italien (mit San Marino)	5	1.25	1000	1000
Luxemburg	5	1.25	10,000	1000

	Gewicht	Frankotaxe	Wertangabe Maximum	Maximal-Nachnahme Betrag
	kg	Fr. Cts.	Fr.	Fr.
Montenegro	5	2.—	1000	1000
Niederlande	5	1.50	1000	1000
Norwegen	5	2.25	beliebig	1000
Öster. - Ungarn { Grenzrayon von 30 Kil.	5	—.50	„	1000
Öster. - Ungarn { Weiter	5	1.—	„	1000
Portugal, Madeira mit Azoren	5	2.25	500	500
Rumänien	5	1.75	beliebig	500
Russland	5	2.25	120,000	1000
Schweden	5	2.50	beliebig	1000
Serbien (Belgrad Fr. 1.20)	5	1.50	500	500
Spanien, Landweg . . .	5	1.75	unzulässig	unzulässig
via Basel S.B.B.	3	1.80	10,000	1000
	5	2.55	„	1000
	8	5.15	„	1000
	10	6.15	„	1000
Türkei via Österreich .	5	1.50—2.75	unbegrzt.	1000
„ Italien . . .	5	1.75	1000	1000
„ Marseille . .	5	2.—	1000	1000
	5-10	3.20	5000	1000

*) **Werttaxe im Inlandsverkehr** (je der Gewichtstaxe beizufügen): 5 Cts. bis Fr. 300.—, 10 Cts. über Fr. 300.— bis Fr. 1000.— und 5 Cts. mehr für je weitere Fr. 1000.— oder einen Bruchteil von Fr. 1000.—.

) **Nachnahmeprovision: 10 Cts. bis zu Fr. 10.—, 20 Cts. von über Fr. 10.— bis Fr. 50.—, 30 Cts. von über Fr. 50.— bis Fr. 100.— und für je weitere Fr. 100.— 10 Cts. mehr.

☞ **Bei Drucklegung der vorstehenden Tarife waren die Verhandlungen wegen der vom Bundesrat beantragten Erhöhung derselben noch nicht zum Abschluss gekommen.**

Der Automobildroschken-Dienst,

wird nach dem Taxameter wie folgt berechnet:

Taxe I: 1—2 Personen im Stadtrayon für Tagfahrten (6 Uhr morgens bis 10 Uhr abends): die ersten 300 Meter 80 Cts., je weitere 150 Meter 10 Cts.

Taxe II: 3—5 Personen für Tagfahrten, 1—2 Personen bei Nacht: die ersten 250 Meter 80 Cts,. je weitere 125 Meter 10 Cts.

Taxe III: 3—5 Personen bei Nacht (10 Uhr abends bis 6 Uhr morgens): die ersten 300 Meter 80 Cts., je weitere 100 Meter 10 Cts.

Die **Rückfahrt** innerhalb des Stadtgebietes ist frei; außerhalb des Stadtgebietes kostet sie 50 Cts. pro Kilometer.

Wartezeit: Bei Tag und Nacht je 2 Minuten 10 Cts. oder per Stunde 3 Fr.

Zuschläge: Je 25 kg Gepäck 50 Cts., für einen Hund 50 Cts.; für Vorausbestellung je 50 Cts.

Droschken-Tarif für St. Gallen und weitere Umgebung.

A. Platzdienst in der Stadtgemeinde.

Fahrzeit	1 und 2 Personen	3 und 4 Personen
	Fr. Ct.	Fr. Ct.
¼ Stunde . . .	1.20	2.—
½ „ . . .	1.80	2.70
¾ „ . . .	2.40	3.40
1 „ . . .	3.—	4.10
1½ „ . . .	4.20	5.50
2 „ . . .	5.40	6.90
2½ „ . . .	6.60	8.30
3 „ . . .	7.80	9.70
3½ „ . . .	9.—	11.10
4 „ . . .	10.20	12.50
4½ „ . . .	11.40	13.90
5 „ . . .	12.60	15.30
5½ „ . . .	13.80	16.70
6 „ . . .	15.—	18.10
Für die angezündeten Laternen wird für je 1 Stunde Fahrzeit 10 Rp. berechnet. Von 9 Uhr abends an doppelte Taxe.		

Fahrzeit	1 und 2 Personen	3 und 4 Personen
	Fr. Ct.	Fr. Ct.
Friedhof Feldli: Vom Trauerhaus weg, mit extra bestelltem Fuhrwerk und besonderer Kleidung des Kutschers und besonderer Bespannung . . .	10.—	10.—
Vom Trauerhaus weg, ohne vorherige Bestellung und ohne besondere Vorbereitungen; wenn die Abdankung stattfindet:		
In der Friedhofkapelle oder im Krematorium	6.—	6.—
In der St. Leonhardskirche	7.—	7.—

B. Fahrten nach auswärts.

Endpunkt der Fahrt	1 und 2 Personen	3 und 4 Personen
	Fr. Ct.	Fr. Ct.
Abtwil	5.—	7.—
Altstätten . . .	20.—	25.—
Amriswil . . .	12.—	18.—
Appenzell . . .	12.—	18.—
Arbon	10.—	15.—
Bernhardszell . .	9.—	12.—
Bischofszell . . .	12.—	18.—
Bühler	8.—	12.—
Degersheim . . .	12.—	18.—
Dottenwil . . .	6.—	9.—
Engelburg . . .	7.—	10.—
Freudenberg . .	8.—	12.—
Flawil	10.—	15.—
Gais	10.—	15.—
Gmündertobelbrücke .	7.—	10.—
Gonten	14.—	20.—
Gossau	7.—	10.—
Grub	10.—	15.—
Hagenwil . . .	10.—	15.—
Häggenschwil . .	8.—	12.—
Hauptwil . . .	11.—	16.—
Heiden	12.—	18.—
Heinrichsbad . .	7.—	10.—
Herisau	8.—	12.—
Hohenbühl . . .	6.—	9.—
Horn	9.—	12.—
Hundwil . . .	10.—	15.—
Jakobsbad . . .	15.—	20.—
Kronbühl . . .	3.—	5.—
Mogelsberg . . .	12.—	18.—

Endpunkt der Fahrt	1 und 2 Personen	3 und 4 Personen
	Fr. Ct.	Fr. Ct.
Mörschwil . . .	4.50	7.50
Neukirch-Egnach .	10.—	15.—
Peter und Paul . .	5.—	7.—
Rehetobel . . .	10.—	15.—
Rheineck . . .	12.—	18.—
Roggwil	7.—	10.—
Romanshorn . . .	12.—	18.—
Rorschach . . .	8.—	12.—
Ruppen	12.—	18.—
Schönengrund . .	12.—	18.—
Schwellbrunn . .	12.—	18.—
Speicher . . .	7.—	10.—
St. Josephen . . .	4.—	6.—
Stein	8.—	12.—
Stoss	12.—	18.—
Teufen	7.—	10.—
Trogen	8.—	12.—
Untereggen . . .	6.—	9.—
Urnäsch	12.—	18.—
Uzwil (Buchental) .	12.—	18.—
Vögelinsegg . . .	6.—	10.—
Waid	4.—	6.—
Wald	10.—	15.—
Waldkirch . . .	10.—	15.—
Waldstatt . . .	9.—	12.—
Weissbad . . .	15.—	20.—
Winkeln . . .	6.—	9.—
Wittenbach . . .	4.—	6.—
Wolfhalden . . .	13.—	18.—

Retour die halbe Taxe. Die Wartezeit wird als Fahrzeit berechnet. Für Koffern und dergl. werden 60 Cts. per Stück für eine Tour berechnet. Hutschachteln und kleine Nachtsäcke sind frei. Für die angezündeten Laternen wird für je eine Stunde Fahrzeit 10 Rp. berechnet. Von 9 Uhr abends an doppelte Taxe.

Kalender für das Jahr 1915

Juli

D	1	Theobald
F	2	Mar. Heims.
S	3	Kornel
S	4	Ulrich ☾
M	5	Balthasar
D	6	Esajas
M	7	Joachim
D	8	Kilian
F	9	Zirill
S	10	7 Brüder
S	11	**Schutzeng.**
M	12	Nathan ☽
D	13	Heinrich
M	14	Bonaventur
D	15	Margarethe
F	16	Bertha
S	17	Lydia
S	18	Skapulierf.
M	19	Rosina ☽
D	20	Elias
M	21	Arbogast
D	22	Mar. Magd.
F	23	Elsbeth
S	24	Christina
S	25	Jakob
M	26	Anna ☽
D	27	Magdalena
M	28	Pantaleon
D	29	Beatrix
F	30	Jakobea
S	31	Germann

August

S	1	**Bundesf.**
M	2	Gustav ☾
D	3	Jos., Aug.
M	4	Dominik
D	5	Oswald
F	6	Sixtus
S	7	Heinrike
S	8	Ziriak, Em.
M	9	Roman
D	10	Laurenz ☽
M	11	Gottlieb
D	12	Klara
F	13	Hippolyt
S	14	Samuel
S	15	**Mar.Hmlf.**
M	16	Rochus
D	17	Liberat
M	18	Amos ☽
D	19	Sebald
F	20	Bernhard
S	21	Privat
S	22	Alphons
M	23	Zachäus
D	24	Barthol. ☽
M	25	Ludwig
D	26	Severin
F	27	Gebhard
S	28	Augustin
S	29	Joh. Enthpt.
M	30	Adolf
D	31	Rebekka

September

M	1	Verena ☾
D	2	Absalon
F	3	Theodosius
S	4	Esther, Ros.
S	5	Herkules
M	6	Magnus
D	7	Regina
M	8	Maria Geb.
D	9	Egidius ☽
F	10	Sergius
S	11	Regula
S	12	Tobias
M	13	Hektor
D	14	† Erhöhung
M	15	Fortunatus
D	16	Joel ☽
F	17	Lambert
S	18	Rosa
S	19	**Eidg. Bttg.**
M	20	Innozens
D	21	Matthäus
M	22	Mauriz
D	23	Thekla ☽
F	24	Lib., Robert
S	25	Kleophas
S	26	Ziprian
M	27	Kosmus
D	28	Wenzeslaus
M	29	Michael
D	30	Hieronym.

Oktober

F	1	Remigi ☾
S	2	Leodegar
S	3	Rosenkrf.
M	4	Franz
D	5	Plazid
M	6	Angela
D	7	Judith
F	8	Pelagius ☽
S	9	Dionys
S	10	Gideon
M	11	Burkhard
D	12	Gerold
M	13	Kolman
D	14	Kalixt
F	15	Theresia ☽
S	16	**Gallus**
S	17	Justus
M	18	Lukas
D	19	Ferdinand
M	20	Wendelin
D	21	Ursula
F	22	Kordula
S	23	Maximus ☽
S	24	Salome
M	25	Krispin
D	26	Amandus
M	27	Sabina
D	28	Sim. Judä
F	29	Narzissus
S	30	Alois
S	31	Wolfgang ☾

November

M	1	**Aller Hl.**
D	2	Aller Seelen
M	3	Theophil
D	4	Sigmund
F	5	Malachias
S	6	Leonhard
S	7	Ref.=Fest ☽
M	8	Klaudius
D	9	Theodor
M	10	Louisa
D	11	Martin
F	12	Emil
S	13	Wibratha
S	14	Friedrich ☽
M	15	Leopold
D	16	**Othmar**
M	17	Berthold
D	18	Eugen
F	19	Elisabeth
S	20	Kolumbus
S	21	Mar. Opf. ☽
M	22	Cäcilia
D	23	Klemens
M	24	Salesius
D	25	Katharina
F	26	Konrad
S	27	Jeremias
S	28	Adv., Noah
M	29	Agrikola ☾
D	30	Andreas

Dezember

M	1	Longinus
D	2	Xaver
F	3	Luzius
S	4	Barbara
S	5	Abigail
M	6	Nikolaus ☽
D	7	Agnes
M	8	Mar. Empf.
D	9	Willibald
F	10	Walter
S	11	Damas
S	12	Ottilia
M	13	Luzia, Jost ☽
D	14	Nikolaus
M	15	Abraham
D	16	Adelheid
F	17	Lazarus
S	18	Wunibald
S	19	Nemesius
M	20	Achilles
D	21	Thomas ☽
M	22	Florin
D	23	Dagobert
F	24	Adam, Eva
S	25	**Christtag**
S	26	**Stephan**
M	27	Joh. Evang.
D	28	Kindleintg.
M	29	Jonathan ☾
D	30	David
F	31	Silvester